

Selektionskonzept EM Tischtennis

Helsingborg (SWE)
20.-25.11.2025

Version: Final

1. Datum der Veranstaltung

20.-25.11.2025

2. Zulassungsbedingungen des IPC/IF

[Link EM Helsingborg](#)

Quotenplatzbestimmungen IPC/ITTF:

- Keine Quotenplätze bei EM

Eligibility (Qualifikationsvoraussetzungen) gemäss IPC/ITTF:

- Spieler*in wird aktiv geführt im ITTF PTT Ranking vor der EM
- Qualifikationsberechtigt gemäss [ITF Statutes 2025](#)

Entries Directives:

Elite events: Member Associations can enter any active ranked player. If the entries exceed the limit of entries, then priority will be given to the high-ranked players.

Challenger Events: Member Associations can enter any active ranked player. If the total number of entries exceeds the maximum acceptable number of players, each association is guaranteed to have at least 1 player per gender per class, and the remaining places will be filled by the Competition Manager. The entries shall be taken into consideration on a first come first served basis – that is those entries sent the earliest within the entry deadline.

Future Events: Member Associations can enter any new, unranked, and ranked player. If the total number of entries exceeds the maximum acceptable number of players, then priority will be given to the new, unranked, and low-ranked players.

3. Selektionen

3.1 Allgemeines

Die „Leistungsrichtlinien für WM-Selektionskonzepte“ bilden die Grundlage für die Ausarbeitung der Selektionskonzepte. A-Limiten sind so festzulegen, dass an der WM eine

Platzierung im ersten Ranglistendrittel, mindestens aber eine Top-10-Rangierung zu erwarten ist. Die B-Limiten sollen dem Niveau einer Platzierung in der ersten Hälfte entsprechen.

An den Selektionswettkämpfen muss der Beweis erbracht werden, auf einen Termin hin optimale Leistungen planen und erbringen zu können. Das Erreichen einer A- oder B-Limite ist die Grundanforderung, um vom Trainer für eine Selektion vorgeschlagen zu werden.

Die Fachkommission Sport von Swiss Paralympic (FAKO) trifft den Selektionsentscheid. Dieser wird von der Selektionskommission von Swiss Paralympic, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und der Generalsekretärin, hinsichtlich der formalen Einhaltung des Selektionskonzeptes geprüft.

3.2 Selektionszeitraum

Alle Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode bestimmt werden und von den Verbänden beschickt werden, dienen dem Nationaltrainer zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an die FAKO von Swiss Paralympic:

06.03.2025 - 21.06.2025

Selektionswettkämpfe

Die folgenden Selektionswettkämpfe gelten als Grundlage für die Erreichung der Selektionskriterien:

Lignano (ITA)	6.-9.03.2025	Future
Lahti (FIN)	8.-10.04.2025	Future
Podgorica (MNE)	30.04 – 03.05.2025	Challenger
Lasko (SLO)	6.-10.05.2025	Challenger
Lasko (SLO)	12.-16.05.2025	Elite
Ostrava (CZE)	19.-21.06.2025	Future

3.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Leistungsanforderungen:

A-Limite:

Elite: Qualifikation Haupttableau
oder

Challenger: 1x Top 3
oder

Future: Ein Turniersieg oder 2x Top 3
oder

2 Siege gegen Top10 World Ranking oder Top8 nationenbereinigt (Class 1)

2 Siege gegen Top16 World Ranking oder Top12 nationenbereinigt (andere Klasse)

B-Limite:

Challenger: Qualifikation Haupttableau
Oder

Future: 2x Qualifikation Haupttableau oder 1x Top 3

oder

2 Siege gegen Top15 World Ranking oder Top12 nationenbereinigt (Class 1)

2 Siege gegen Top24 World Ranking oder Top18 nationenbereinigt (andere Klasse)

Die Erfüllung der Selektionskriterien stellt eine notwendige aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Selektion dar.

Trainerurteil

Ist mindestens eine B-Limite erreicht, wird zusätzlich der Trainer*innenurteil in Betracht gezogen. Dieses umfasst folgende Kriterien:

1. Formkurve
2. Gesundheit
3. Potential für eine Medaille nach nationenbereinigter Rangliste
4. Zukunftspotential

Athlet*innen können, wenn sinnvoll, auch vorzeitig selektioniert werden.

3.4 Medizinal Klausel

Für Athlet*innen mit erwiesenem Medaillenpotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der/die Nationaltrainer*in macht der FAKO Swiss Paralympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

3.5 Taktische Selektion

Ein*e Athlet*in kann aus taktischen Gründen zur Selektion vorgeschlagen werden.

Starts in Disziplinen, in welchen die Selektionskriterien nicht erreicht wurden, sind aus taktischen Gründen möglich, sofern der MQS in dieser Disziplin erfüllt ist.

4. Kommunikation

Der/die Nationaltrainer*in stellt sicher, dass der involvierte Athlet*innen und Trainer*innen das Selektionskonzept gesehen und gelesen haben.

Der/die Nationaltrainer*in reicht den Selektionsantrag zuhanden von RSS/PluSport ein. RSS/PluSport leitet die Anträge an die FAKO weiter. Dies gilt auch bei nachträglichen Änderungen am Selektionskonzept.

Die FAKO trifft einen Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Selektionskommission von Swiss Paralympic ein. Der endgültige Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission.

Swiss Paralympic informiert den/die Nationaltrainer*in mündlich über den endgültigen Entscheid. Diese*r hat die Aufgabe der betroffene Athlet*innen, auch bei einem negativen Entscheid, umgehend telefonisch zu orientieren. Sobald diese erste Kommunikationsphase abgeschlossen ist, werden alle Athlet*innen von Swiss Paralympic auch noch schriftlich über den Entscheid informiert.

Kandidat*innen, die gar nie in die engere Auswahl gekommen sind, werden direkt und nur vom/von der Nationaltrainer*in informiert. Erst nachdem alle Athlet*innen und Delegationsmitglieder über den Entscheid informiert worden sind, orientiert Swiss Paralympic die Öffentlichkeit mit einer Medienmitteilung.

5. Termine

Abgabe Selektionsantrag durch den/die Nationaltrainer*in: 24.06.2025
Offizielles Selektionsdatum durch Swiss Paralympic: 26.06.2025

FAKO SWISS PARALYMPIC



Conchita Jäger



Andreas Heiniger



i.V. Christof Baer

Nationaltrainer Tischtennis



Fabrice Descloux

Ittigen, 17.03.2025